

Der 100. CHIO von Deutschland nicht in Aachen...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 20. Juni 2012 um 12:29

Wassenberg. Das erste Internationale Offizielle Turnier (CHIO) von Deutschland fand 1929 in Aachen statt – 2015 steht der 100. CHIO an, aber nicht in Aachen...

Der Concours Hippique International Officiel, kurz CHIO, bedeutet für jedes Land etwas Besonderes, weil nur dort Nationen-Preise in den jeweiligen Disziplinen ausgetragen werden dürfen. Der Weltverband (FEI) vergibt diese Veranstaltung an die jeweilige nationale Reiterliche Vereinigung (FN) und die wiederum überträgt die Austragung an einen Verein, die deutsche FN mit Sitz in Warendorf zuletzt fast ausschließlich an den Aachen-Laurensberger Rennverein (ALRV).

Warendorf hielt die genauen Zahlen der ausgetragenen Offiziellen Turnieren unverständlicherweise nicht nach. Vor einigen Jahren meinte eine Dame vom Verband auf Nachfrage, da müsste man ja jemanden mit dem Durchforsten der Unterlagen beauftragen, das wäre zu zeitintensiv. Aachen wiederum, bekannt für eine gewisse Überheblichkeit, hält nur die in der Soers organisierten Turniere nach. So steht beispielsweise in der Aachener Statistik bei der Auflistung der Sieger in Nationen-Preisen: 1986 (WM*). Kein Hinweis auf Donaueschingen, das 1986 den CHIO von Deutschland organisierte, weil in Aachen die Springreiter-Weltmeisterschaft ausgetragen wurde.

Der 100. CHIO von Deutschland nicht in Aachen...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 20. Juni 2012 um 12:29

Aachen versteckt bekanntlich am liebsten den CHIO hinter dem Titel „Weltfest des Pferdesports“, den der 1995 geschasste Turnier-Vermarkter Wolfgang Götz (London) erfand.

Nichtwissen oder Nicht-Wollen ?

Doch nun steht in drei Jahren der 100. CHIO von Deutschland an, eigentlich durchaus Grund zum Feiern. Aber in Warendorf wie auch in Aachen befasst man sich anscheinend mit solchen Daten kaum, Aachen ungern, weil man dort ja nur am liebsten sich selbst und die damit verbundenen eigenen Jubiläen feiert, Warendorf kaum lieber, weil eine sicher mühevoll Suchaktion zu starten wäre zu kramen in alten Unterlagen, die wahrscheinlich in einem Keller der Verbandszentrale dem Vergilben entgegen gammeln. Es fehlt wohl ganz einfach auch das Interesse, ein solches Jubiläum mit Rückblenden zu begehen.

Im Jahr des 100. CHIO von Deutschland organisiert der ALRV die ersten Europameisterschaften in der Geschichte mit den Disziplinen Springen, Dressur, Voltigieren, Fahren und Reining der Westernreiter in der Soers, den CHIO – wie im Jahr der Weltreiterspiele 2006 – nicht. Frank Kempermann, Vorstandsvorsitzender des ALRV: „Die Europameisterschaften werden in der zweiten Hälfte August stattfinden und damit wird der CHIO 2015 nicht in Aachen stattfinden.“

Klare Aussage, klare Ansage. Ein Ausrichter für 2015 dürfte sich finden lassen. Man könnte ja auch eine Aufgabenteilung vornehmen, Springen und Dressur zum Beispiel in Mannheim,

Der 100. CHIO von Deutschland nicht in Aachen...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 20. Juni 2012 um 12:29

Wiesbaden, Donaueschingen oder Gera, Fahren in Riesenbeck. Es gibt keine Vorschrift, dass wie in Aachen beim gewohnten CHIO Springen, Dressur, Vielseitigkeit, Voltigieren und Fahren als geballte Ladung zu bewältigen seien.

Ab 1954 pro Land ein CHIO...

Jedes Land bzw. jeweils der von der FEI anerkannte Verband darf seit der Beschlussfassung 1954 nur ein Offizielles Internationales Turnier innerhalb eines Jahres ausrichten – mit Ausnahme wegen der Größe Kanada und die USA. In Deutschland gab es bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges z.B. Offizielle Turniere in Aachen und in Berlin, in beiden Städten wurden von 1929 bis 1939 – mit Ausnahme von 1938 - Nationenpreise der Springreiter ausgetragen.

Aachen richtete seit 1929 bis 2011 70 CHIO`s aus. Doch auch andere Städte durften ran, in der Bundesrepublik und bis kurz nach der Wende – vor allem auf Wunsch des früheren FN-Präsidenten Dieter Graf Landsberg-Velen - ebenfalls Orte der DDR aufgrund des von der FEI ebenfalls vollwertig anerkannten Deutschen Pferdesport-Verbandes des anderen Teils von Deutschland.

Die Austragungsorte von Internationalen Offiziellen Turnieren in Deutschland:

Der 100. CHIO von Deutschland nicht in Aachen...

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 20. Juni 2012 um 12:29

Aachen von 1929 bis 2011 = 70 Mal,

Köln 1929,

Berlin zwischen 1930 und 1939 (1938 nicht) = neunmal,

Dortmund 1954,

Donaueschingen 1986 (Aachen verzichtete wegen der Springreiter-WM im gleichen Jahr),
dazu 1998 und 2002 die beiden Finals um die Nationen-Preis-Trophy,

dazu:

Leipzig von 1966 bis 1969 = viermal,

Trinwillershagen von 1974 bis 1977 = viermal

Gera von 1990 bis 1993 = viermal.

In diesem Jahr findet das 97. Internationale Offizielle Reit- und Fahrturnier von Deutschland (29. Juni bis 8.Juli) statt – der 71. CHIO in der Aachener Soers...